



05.12.2006 – 11:35 Uhr

Wetter-Alarm: Noch präziserer Schutz vor Unwettern

Ittigen (ots) -

Wetter-Alarm® warnt per SMS vor aufkommenden Unwettern. Die Meldungen sind neu in 65 meteorologische Regionen unterteilt, was noch genauere Prognosen ermöglicht.

Die neue Aufteilung in schweizweit 65 statt wie bisher 46 Regionen bietet einen noch höheren Nutzen für die Abonnenten. Geografisch orientiert warnt der Wetter-Alarm auf die einzelne Postleitzahl, was einer über 3'000-fachen Regionalisierung entspricht.

Neu: Drei Warnstufen

Wetter-Alarm verschickt bei drohenden Unwettern wie Sturm, Starkniederschlag oder Hagel ein SMS, und zwar so früh wie möglich. Dank dieser Vorwarnzeit soll den Empfängern Zeit bleiben, sich oder ihren Besitz mit einfachen Massnahmen zu schützen. Wie dieser Schutz aussieht, zeigen auf www.wetteralarm.ch Checklisten mit Verhaltenstipps für Autofahrer, Gebäudeeigentümer oder Berggänger. Neu sind die Warnungen in ein dreistufiges Modell unterteilt. Dabei ist die geringste Warnstufe für jede Region und die jeweils verfügbaren Ereignisse einzeln und optional via www.wetteralarm.ch abonnierbar.

Was kostet Wetter-Alarm?

Jede Erst-Unwetter-Information per SMS kostet 40 Rappen. Jede Aktualisierung einer Information, weil zum Beispiel die voraussichtliche Dauer des Unwetters neu eingeschätzt wird, ist kostenlos. Die Registrierung ist ebenfalls kostenlos und kann jederzeit rückgängig gemacht werden. Die hohe Regionalisierung und individuell auswählbare Unwetterarten gewährleisten, dass jeder Abonnent nur Informationen erhält, die genau auf seine Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Wie abonnieren?

Senden Sie ein SMS mit dem Text `start wa (Ihre PLZ) an 4666` (Beispiel für Bern: `start wa 3000`). Auf www.wetteralarm.ch kann das Abonnement verfeinert werden, indem nur einzelne Unwetter ausgesucht oder weitere Regionen abonniert werden.

Betreiber mit hoher Fachkompetenz

Das Unwetter-Präventionsprodukt wird seit dem 1. Januar 2006 von den Kantonalen Gebäudeversicherungen gemeinsam mit SF Meteo, der Wetterredaktion des Schweizer Fernsehens, betrieben. Neu ist ab 1. Dezember 2006 auch die Mobiliar, die führende Sachversicherung der Schweiz, Mitbetreiberin. Nebst Redaktionsleiter Thomas Bucheli arbeiten heute neun Meteorologen bei SF Meteo im Schichtbetrieb. Die 18 unterstützenden Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) sind in den jeweiligen Kantonen zuständig für die Prävention und Versicherung von Elementar- und Feuerschäden an Gebäuden.

Kontakt:

Call-Center Wetter-Alarm

Tel. 0848'162'162

Internet: <http://www.wetteralarm.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009520/100520982> abgerufen werden.